



Kindergottesdienst: Der Junge und der Dämon



Ein Erlebnis über Vertrauen in Jesus und seine Macht über das Böse.

Kurzkonzept

- **Zielgruppe:** 5–10 Jahre
- **Dauer:** 45–60 Minuten
- **Leitgedanke:** Jesus kann uns helfen, auch wenn wir Angst haben oder etwas unmöglich scheint. Vertrauen auf ihn macht stark.
- **Material:** Beamer/Tablet, Lautsprecher, Bastelmaterial, Spielutensilien

Lernziele

1. Die Kinder verstehen, dass Jesus Macht über das Böse hat.
2. Sie erkennen, wie wichtig Vertrauen zu Jesus ist.
3. Sie erleben Gemeinschaft und können darüber sprechen, wann Vertrauen schwerfällt.

Ablauf der Stunde

1. **Begrüßung & Warmup** (5–8 Min)
 - Namensspiel oder kurzes Bewegungsspiel: „Wer hat Vertrauen?“ (Kinder laufen durch den Raum, stoppen, wenn du „Vertrauen“ sagst, und erzählen kurz eine Situation, in der sie vertraut haben)
2. **Einführung zum Thema** (3–5 Min)
 - „Heute schauen wir ein Video über einen Jungen, der von einem bösen Geist beherrscht wurde. Seid gespannt, wie Jesus ihm hilft!“

3. **Video anschauen** (5–8 Min)

4. **Reflexion & Fragen** (10–12 Min)

Für 5–6 Jahre

- Was hat dir an der Geschichte am meisten gefallen?
- Wie hat sich der Junge gefühlt, bevor Jesus geholfen hat?
- Hast du schon einmal jemandem geholfen oder wurdest geholfen?

Für 7–9 Jahre

- Warum konnten die Jünger den Dämon nicht austreiben?
- Was bedeutet es, auf Jesus zu vertrauen?
- Wie würdet ihr euch fühlen, wenn ihr einem Freund helft?

Für 10+ Jahre

- Warum sagt Jesus, dass Vertrauen so wichtig ist?
 - Wann fällt es dir schwer, auf Gott zu vertrauen?
 - Wie kannst du anderen helfen, Vertrauen zu gewinnen?
5. **Biblischer Bezug** (5 Min)
- Matthäus 17,20: „Wenn ihr Glauben habt wie ein Senfkorn, wird euch nichts unmöglich sein.“
 - Markus 9,23: „Alles ist möglich dem, der glaubt.“
 - Epheser 2,10: „Gott hat uns geschaffen, damit wir Gutes tun.“
6. Kurze Erklärung: Jesus zeigt uns, dass Vertrauen auf ihn stärker ist als alles Böse.
7. **Kreative Übung / Basteln** (10 Min)
- **Mut-Stein basteln:** Kinder bemalen kleine Steine mit Symbolen für Vertrauen oder Stärke (Herz, Kreuz, Sonne) und nehmen sie als Erinnerung mit.
8. **Spiel** (10 Min)
- **„Vertrau mir“:** Paar-Spiel: Ein Kind hat die Augen verbunden, das andere führt es nur verbal durch einen kleinen Parcours. Ziel: Vertrauen und Zuhören üben.
9. **Abschluss & Gebet** (3–5 Min)
- Frage: „Was nehmen wir heute mit?“
 - Kurzes Gebet: „Danke, Jesus, dass du uns hilfst und wir auf dich vertrauen können.“
 - Optional: kurzes Abschlusslied

Materialliste

- Beamer/Tablet + Lautsprecher
- Bastelmaterial: Steine, Farben, Pinsel, Papier
- Plakatpapier + Stifte
- Optional: Augenbinden für Vertrauensspiel

Tipps für Pädagog*innen

- Markiere wichtige Stellen im Transkript, um während des Lesens auf Emotionen und Reaktionen einzugehen.
- Sprich Gefühle der Kinder an: Angst, Vertrauen, Freude, Mut.
- Passe Sprache und Fragen dem Alter an.
- Lass Raum für eigene Erfahrungen der Kinder.
- Sorge für sichere Spielsituationen bei Bewegungsspielen.